

## Protokoll

### 82. Sanierungsbeirat AZ- und Sanierungsgebiet Wilhelmstadt

Teilnehmer: Frau Lange, BA Spandau  
Frau Schröder, BA Spandau  
Frau Stock, Geschäftsstraßenmanagement  
Herr Wilke, KoSP GmbH  
Frau Tennert-Guhr, KoSP GmbH  
Herr Henkel, Stadtteilvertretung  
Herr Berndt, Stadtteilvertretung  
Herr Thiede, Stadtteilvertretung  
Frau Steglich, Wilma  
Herr Uckert, SenSW  
Herr Abbenhaus, SGA Spandau (zeitweise)  
Herr Reschke, SGA Spandau (zeitweise)

Ort: Stadteilladen Adamstraße 39

Datum: 06. März 2019, 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr

#### TOP 0: Abstimmung der Tagesordnung

#### TOP 1: Anmerkungen zum Protokoll der 81. Sitzung

Es gibt keine Anmerkungen zum vorliegenden Protokoll.

#### TOP 2: Aktuelles vom Sanierungsgeschehen und aus dem Quartier

##### Megalight Metzger Platz

Seitens der STV wurde mitgeteilt, dass es viele Stimmen aus der Bevölkerung gibt, die die Werbeanlage auf dem Metzger Platz als störend empfinden.

Frau Schröder erläutert dazu folgendes: Die Werbeanlage steht in einem Mischgebiet auf privatem Grund und ist damit generell genehmigungsfähig. Das Bezirksamt hatte die Genehmigung jedoch sowohl bauordnungsrechtlich als auch sanierungsrechtlich versagt. Dagegen hat der Eigentümer Widerspruch eingelegt, dem seitens des Bezirksamtes nicht abgeholfen wurde. Daraufhin kam es Rahmen des Klageverfahrens zu folgender Gerichtsentscheidung: Der Standort wurde leicht verändert und musste mehr von der Brandwand abrücken. Aufgrund der sanierungsrechtlichen Planungsbefangenheit ist das Megalight zunächst nur für die Dauer von 2 Jahren genehmigt. Während dieser Zeit hat der Bezirk die Gelegenheit, die Sanierungsziele für den Metzger Platz zu konkretisieren. Sollten diese der Werbeanlage entgegenstehen, kann der Rückbau gefordert werden.

Frau Schröder teilt der STV mit, dass die Bürger gern dazu motiviert werden können, ihren Unmut über die Werbeanlage schriftlich zu äußern.

#### Spandauer Burgwall 50

Dabei handelt es sich um Planungen auf einer Fläche die im Mischgebiet gelegen ist und durch mehrere schmale Parzellen und verschiedene Eigentümer gekennzeichnet ist. Nun liegen dem Bezirksamt erste Entwürfe vor, die von einer zusammenhängenden Bebauung ausgehen. Da der Wohnanteil bereits erschöpft ist, muss eine gewerbliche Nutzung geschaffen werden.

Die Erschließung ist jedoch an diesem Standort problematisch. Sie erfolgt derzeit über eine Privatstraße mit Höhenversprung.

### **TOP 3: AZ-Förderprogramm**

#### Umbau Pichelsdorfer Straße

Es fand ein erstes Gespräch mit dem Wasserbetrieben, dem beauftragten Planungsbüro sowie dem Fachamt statt. Darin wurde versucht, einen gemeinsamen beschleunigten Zeitplan abstimmen. Im Termin teilten die Wasserbetriebe mit, dass die Trinkwasserleitungen fast über die gesamte Länge der Pichelsdorfer Straße hinweg ausgetauscht werden müssen. Das Mischwassersystem im nördlichen Bereich muss ebenfalls komplett erneuert werden. Auch die Adamstraße und Nebenstraßen sind von den Sanierungsarbeiten betroffen. Derzeit wird davon ausgegangen, dass die Planungen bis August 2019 abgeschlossen sein werden. Die daran anschließenden Bauarbeiten könnten im günstigsten Fall ein Jahr später, im August 2020 abgeschlossen sein. Der nächste Abstimmungstermin findet in drei Wochen statt.

#### Abhängung Weißenburger Straße

Seit der Veröffentlichung der Zusage von Herrn Bewig, dass die Weißenburger Straße dauerhaft geschlossen werden soll, mehren sich im Fachamt die Beschwerden. Diese sind unbegründet. Es fanden umfassende Verkehrszählungen statt. Im Ergebnis zeigen diese, dass in den Nebenstraßen kein Mehr an Verkehr zu erkennen ist. Die umgeleiteten Fahrzeuge werden hauptsächlich von der Adamstraße und der Betckestr. aufgenommen. Beides sind jedoch übergeordnete Straßen, die dafür vorgesehen sind.

Hinzu kommt das positive Votum aus der Bevölkerung, welches durch einen Fragebogen mit 60 Teilnehmern erhoben wurde. Hierbei sprachen sich 70 % für eine dauerhafte Schließung aus. Auch eine Befragung betroffener bzw. benachbarter Gewerbetreibender hatte zum Ergebnis, dass sich vier Gewerbetreibende für und zwei Gewerbetreibende gegen die Abhängung aussprachen. Auch seitens der Polizei wurden keine Auffälligkeiten gemeldet.

Die STV bekräftigt an dieser Stelle nochmals ihre Position, dass die Weißenburger Straße dauerhaft abgehängt bleiben soll.

Die Verkehrslenkung hat das derzeitige Provisorium letztmalig bis zum 30.04.2019 verlängert. Das Fachamt strebt an, dass bis dahin über die Beauftragung von Firmen aus bestehenden Rahmenverträgen ein dauerhaftes bauliches Provisorium (Angleichung der Borde, Asphalt, Poller und Beschilderung) errichtet wird.

Die Neuprogrammierung der Ampelanlage erfolgt erst, nachdem die Ampelmasten im Zuge der Neugestaltung der Haltstellen neu gesetzt werden.

### Betckestraße

Der Bezirk hat die Maßnahme in die bezirkliche Investitionsplanung aufgenommen. Angestrebt wird ein Baubeginn in 2020.

### Kreuzung Krowelstraße / Götelstraße / Weißenburger Straße

Die Kreuzung wird von vielen Bewohnern als gefährlich und unübersichtlich wahrgenommen. Verbesserungen sind jedoch derzeit nicht möglich, da Arbeiten an der Schulenburgbrücke stattfinden müssen, die auch Auswirkungen auf die Straße haben. Es wurde gefragt, ob hier evtl. eine provisorische Zwischenlösung gefunden werden könnte.

Herr Abbenhaus erläutert, dass es sich um eine übergeordnete Straße handelt, bei der es einer Anordnung der VLB bedarf. Zunächst müssten Untersuchungen stattfinden, die Planungskosten verursachen.

### Havelwelle Ziegelhof

Die Havelwelle soll im Zuge des Umbaus des Marktplatzes in der Altstadt einen neuen Standort im Ziegelhof finden. Derzeit laufen die Abstimmungen mit dem zuständigen Fachamt.

Die STV wird sich hierzu eine Meinung bilden, ob der vorgeschlagene Standort als geeignet angesehen wird.

### Südparkpilz

Der Unterstand im Südpark in Form eines Pilzes aus Holz muss infolge eines Brandschadens erneuert werden. Dies geschieht zeitnah in Zusammenarbeit mit dem OSZ Holz.

### Trinkbrunnen Földerichplatz

An das Stadtplanungsamt wurde der Wunsch nach einem Trinkbrunnen auf dem Földerichplatz herangetragen, weil insbesondere im Sommer die Nutzer des Bolzplatzes Bedarf danach haben. Eine Anfrage bei den Wasserbetrieben hat ergeben, dass ein vorhandener Hydrant unter der westlichen Fahrgasse als Anschluss genutzt werden kann. Die Fahrgasse wurde jedoch aus Fördermitteln erneuert. Für Fördermaßnahmen gilt in der Regel eine Schutzfrist von 10 Jahren. Herr Uckert erfragt bei SenSW, ob die Wasserbetriebe hier Bauarbeiten vornehmen dürfen, die eine „Narbe“ hinterlassen.

## **TOP 4: Geschäftsstraßenmanagement**

### Frühlingsaktion

Ein Entwurf der Flyer für die Bewerbung der diesjährigen Aktion liegt vor. Insgesamt beteiligen sich 47 Gewerbetreibende, die bereit sind, ca. 220 Nester zu befüllen.

### Gebietsfonds 2019

Es liegen bereits eine mehrere Anfragen / Interessensbekundungen (10 für Gebietsfonds, 5 für Investitionsfonds) vor. Derzeit berät das GSM dazu und führt Gespräche durch. Es bleibt abzuwarten, wie viele Anträge daraus resultieren.

### Wilhelmstadtfest

Es fand ein Termin mit den Antragstellern und Akteuren des Wilhelmstadtfestes statt. Angestrebt ist der Abschluss einer Fördervereinbarung. Die Leistungen für Steuerung und Koordinierung sollen ausgeschrieben werden. Feststehend ist bereits der Termin: mit dem 22.06.2019 wird an die am Vortag stattfindende Fete de la musique angekoppelt.

Innerhalb des Bezirksamtes gibt es derzeit unterschiedliche Auffassungen zur Genehmigung und Unterstützung des Stadtteilfestes. Seitens des Stadtplanungsamtes wird es jedoch einstimmig befürwortet.

## **TOP 5: Bürgerbeteiligung und Öffentlichkeitsarbeit**

### Tag der Städtebauförderung 2019

Am 11.05.2019 findet auf dem Metzger Platz an drei Marktständen der Wilhelmstädter Beitrag zum Tag der Städtebauförderung statt. Es wird das fertiggestellte ISEK an Stellwänden vorgestellt. An den Ständen werden Informationen zu zukünftigen Projekten, zur Gestaltung, ein Quiz usw. angeboten. Seitens der Händlerinitiative wird überlegt, die Website wilhelmstadt-bietet an diesem Tag vorzustellen. Abstimmungen dazu sollten direkt mit der Händlerinitiative stattfinden.

## **TOP 6: Sonstiges**

### Termin Mai-Sitzung

Der erste Mittwoch im Mai fällt auf den 01.05.2019 und ist somit ein Feiertag. Der Sanierungsbeirat wird daher um eine Woche verschoben auf den 08.05.2019.

## **TOP 7: nächste Termine**

- 83. Sanierungsbeirat am **03.04.2019 um 17:00 Uhr** im Stadtteilladen
- 84. Sanierungsbeirat am **08.05.2019 um 17:00 Uhr** im Stadtteilladen
- Tag der Städtebauförderung am **11.05.2019 von 10:00 bis 13:00 Uhr** auf dem Metzger Platz
- 85. Sanierungsbeirat am **05.06.2019 um 17:00 Uhr** im Stadtteilladen

Linda Tennert-Guhr  
11.03.2019

Kopie: alle Gesprächsteilnehmer per E-Mail  
Akte: Sanierungsbeirat Wilhelmstadt